

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **29 (1911)**

Heft 207

PDF erstellt am: **23.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnement:
Schweiz: Jährlich Fr. 6
2^{te} Semester 3
Ausland: Zuschlag des Porto
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden
Preis einzelner Nummern 15 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:
Suisse: un an fr. 6
2^e semestre 3
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux
Prix du numéro 15 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich ausgenommen Sonn- und Feiertage	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce	Parait 1 à 2 fois par jour les dimanches et jours de fête exceptés
Annoncen-Regie: HAASENSTEIN & VOGLER Insertionspreis: 25 Cts. die funfgespaltene Pettzeile (für das Ausland 35 Cts.)		Régie des annonces: HAASENSTEIN & VOGLER Prix d'insertion: 25 cts. la ligne (pour l'étranger 35 cts.)	

Inhalt — Sommaire
Titre disparu (Abhanden gekommener Werttitel). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Par jugement en date du 16 août 1911, le suppléant du président du tribunal civil du district de Neuchâtel, a prononcé l'annulation du bon de dépôt de fr. 1000, série E, n^o 1123, émis le 18 octobre 1910, par la Banque cantonale neuchâteloise, à Neuchâtel, à l'ordre de dame veuve Albert Dfacon, à Dombresson.

Ce jugement a été rendu ensuite du défaut de production du bon sus-indiqué, dans le délai fixé par l'ordonnance du président du tribunal, publiée dans les nos 89, 93 et 95 de la Feuille officielle suisse du commerce.

Neuchâtel, le 18 août 1911.
Pour le greffier du tribunal: Hug, subst.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Kolonialwaren, etc. — 1911. 19. August. Die Firma C. A. Peter, vorm. J. Peter-Graf, Zürcher Weissig- & Senffabrik, in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 66 vom 19. März 1908, pag. 461), und damit die Prokuren Alfred Wettstein, Carl Albert Peter und Heinrich Richard Peter, ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

Carl Albert Peter-Büchi, Heinrich Richard Peter-Bär, beide von und in Winterthur, und Carl Albert Peter-Vogt, von Winterthur, in Rapperswil, haben unter der Firma C. A. Peter & Cie., vorm. J. Peter-Graf in Winterthur eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1911 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelirma übernimmt. Unbeschränkt haftbare Gesellschafter sind: Carl Albert Peter-Büchi und Heinrich Richard Peter-Bär, und Kommanditär ist Carl Albert Peter-Vogt, mit dem Betrage von Fr. 60,000 (sechzigtausend Franken). Kolonialwaren und Weinhandlung en gros; Fabrikation von Weissig und Sauerkraut. Geiselweidstrasse 39.

Immobilien, etc. — 19. August. Inhaberin der Firma Lina Iselli-Buri in Schöfflisdorf ist Lina Iseli, geb. Buri, von Hasle (Bern), in Schöfflisdorf. Landwirtschaft und Immobilienverkehr.

Hotel. — 19. August. Die Firma Hermann Ammann in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 178 vom 16. Juli 1907, pag. 1273) verzweigt als nunmehriges Domizil und Wohnort des Inhabers: H ö n g g. Betrieb des Hotel «Limmathof».

19. August. Landw. Konsumverein Kloten in Kloten (S. H. A. B. Nr. 99 vom 14. April 1910, pag. 677). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 28. Mai 1911 wurden die Statuten dieser Genossenschaft in den Art. 40 und 42 einer Revision unterzogen, wodurch die bisher publizierten Bestimmungen indessen keine Änderungen erleiden.

Seide. — 19. August. Die Firma E. Senn-Schnorf in Zürich V (S. H. A. B. Nr. 546 vom 21. Dezember 1906, pag. 2061), Vertretungen und Handel in Schappe-, Cordonnet- und Rohseide, ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Romont (district de la Glâne)

Confections, etc. — 1911. 18. août. La raison A. Moine à la Ville de Romont, confections, mercerie, chausures, chapellerie, à Romont (F. o. s. du c. du 29 novembre 1901, n^o 399, pag. 1593), est radiée pour cause de cessation de commerce.

Maison d'assortiments. — 18. août. La raison Maus frères, à Genève, société en nom collectif (inscrite dans le registre du commerce du canton de Genève le 10 juillet 1903 et publiée dans la F. o. s. du c. du 23 juillet 1903, page 1466), a établi dès le 7 août 1911, sous la même raison sociale une succursale à Romont (ct. de Fribourg). Les associés Henri Maus et son frère Ernest Maus sont seuls autorisés à représenter la société. Maison d'assortiments.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Kriegstetten

1911. 18. August. Der Verein unter dem Namen Feldschützengesellschaft Rechterswil in Rechterswil (S. H. A. B. Nr. 403 vom 3. Dezember 1904, pag. 1609; Nr. 449 vom 10. November 1903, pag. 1673; Nr. 85 vom 6. April 1909, pag. 599) bat in seiner Versammlung vom 30. Juni 1911 an Stelle des Samuel Weber zum nunmehrigen Präsidenten gewählt: Emil Jäggi, Johann Josef, Eisenwerker, von und in Rechterswil. Der Präsident und der Aktuar führen durch kollektive Zeichnung die rechtsverbindliche Unterschrift.

Bureau Lebern

14. August. Unter dem Namen **Uhrenfabrikantenverband des Kantons Solothurn** besteht ein Verein. Der Sitz befindet sich am Domizil des jeweiligen Präsidenten, gegenwärtig in Grenchen. Die Statuten datieren vom 2. März 1909. Der Verein bezweckt, ohne sich mit dem Verhältnis zwischen Arbeitnehmer und Arbeitgeber zu befassen, alle die Uhrenindustrie des Kantons Solothurn berührenden Interessen zu wahren und zu fördern. Unter Uhrenindustrie ist die Fabrikation von Uhren und deren Bestandteilen und der Handel damit verstanden. Mitglied des Vereins kann jede im Kanton Solothurn domizilierte und im Handelsregister eingetragene Firma der Uhrenbranche werden. Es können auch solche Personen aufgenommen werden, welche in dieser Industrie nicht unmittelbar tätig sind, ihr aber durch ihre Stellung nahe stehen. Der Austritt ist zulässig, wenn er mit Beobachtung einer dreimonatlichen Frist auf das Ende eines Kalenderjahres angezeigt wird. Aus wichtigen Gründen kann ein Mitglied aus dem Verein ausgeschlossen werden. Ueber Aufnahme und Ausschluss von Mitgliedern beschliesst die Vereinsversammlung. Zur Bestreitung der Vereinsausgaben hat jedes Mitglied zu entrichten: a. Beim Eintritt eine Gebühr von Fr. 5; b. den von der Vereinsversammlung jährlich zu bestimmenden Jahresbeitrag. Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet einzig das Vereinsvermögen. Mitglieder, die austreten oder ausgeschlossen werden, haben auf das Vereinsvermögen keinen Anspruch. Bei Auflösung des Vereins entscheidet die Generalversammlung über die Verwendung des Vereinsvermögens. Die Organe des Vereins sind: a. Die Vereinsversammlung; b. der Vorstand, bestehend aus 5 Mitgliedern; c. die Rechnungsrevisoren; d. die solothurnischen Delegierten der «Chambre suisse de l'horlogerie» und die solothurnischen Mitglieder des Zentralkomitees dieses Verbandes. Die Einberufung der Vereinsversammlung geschieht durch Zirkular. Die rechtsverbindliche Unterschrift wird vom Präsidenten oder Vizepräsidenten mit dem Sekretär geführt. Präsident ist Ad. Obrecht; Vizepräsident: Th. Schild; Aktuar: C. Schild; alle in Grenchen.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1911. 17. August. Unter dem Namen **Verein für die Schifffahrt auf dem Oberrhein** besteht in Basel ein Verein, welcher die Ausdehnung der Grossschifffahrt auf dem Rhein von Strassburg bis Basel und von Basel aufwärts bis zum Bodensee, sowie den Anschluss des Stromgebietes der innern Schweiz an die Rheinschifffahrt bezweckt. Die Statuten sind am 3. Dezember 1904 und am 25. März 1911 festgesetzt worden. Mitglieder des Vereins können Einzelpersonen, Firmen, Vereine, Korporationen, Ämterstellen und Gemeinden werden und zwar sowohl Schweizer als Ausländer. Der Jahresbeitrag beträgt Fr. 10 für Einzelpersonen und Fr. 20 für alle andern Mitglieder. Ueber die Aufnahme in den Verein entscheidet der Vorstand; der Austritt aus dem Verein erfolgt durch schriftliche Erklärung an den Vorstand, ist aber nur auf Ende des Kalenderjahres zulässig. Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet ausschliesslich das Vereinsvermögen. Die Bekanntmachungen des Vereins geschehen in dessen eigenem Organ «Die Rheinquellen». Die Organe des Vereins sind: Die Hauptversammlung und der aus 11 bis 15 Mitgliedern bestehende Vorstand. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens des Vereins führen kollektiv zu zweien der Präsident, der Vizepräsident und der Kassier. Der Vorstand ist ausserdem befugt, einen Sekretär zu ernennen und ihm die Kollektivunterschrift zu erteilen. Präsident ist zurzeit: Werner Stauffacher; Vizepräsident: Alfred Sarasin; Kassier: Rudolf Alioth; Sekretär, mit der Berechtigung zur Kollektivunterschrift mit einem der andern Zeichnungsberechtigten, ist Friedrich Krapf; alle von und in Basel. Eisingasse 1.

18. August. Inhaberin der Firma Modsalon S. Herb in Basel ist Sophie Herb, von Lörach (Baden), wohnhaft in Basel. Hüte und Modewaren. Hutgasse 19.

19. August. Die Firma **Gewerbank Basel in Liq.** in Basel (S. H. A. B. Nr. 170 vom 6. Juli 1909, pag. 1214), ist nach beendigter Liquidation erloschen.

Mercerie, etc. — 19. August. Der Inhaber der bisherigen Firma A. Stern in Basel, Mercerie und Bonneterie en gros (S. H. A. B. Nr. 35 vom 10. April 1886, pag. 247), ändert seine Firma ab in Alb. Stern. Die Firma erteilt Prokura an Gustav Zeender-Faust, von und in Basel.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1911. 12. August. Unter dem Namen **Schweiz. Holzarbeiterverband Sekt. Schaffhausen** besteht, mit dem Sitz in Schaffhausen, ein Verein, welcher den Zweck bat, alle in Schaffhausen und Umgebung beschäftigten Holzarbeiter zu vereinigen und die beruflichen und geistigen Interessen seiner Mitglieder zu wahren und zu fördern. Die Statuten sind am 23. Juli 1911 festgesetzt worden. Mitglied kann jeder in Schaffhausen und Umgebung arbeitende Holzarbeiter werden. Die Aufnahme erfolgt nach statthafter Anmeldung durch Zustimmung der ordentlichen Mitgliederversammlung. Der Austritt ist jedem Mitglied, mit Ausnahme der Zeit, in welcher der Verein in einer Lohnbewegung, Streik oder Aussperrung steht, jederzeit gestattet, insofern dasselbe seine Verbindlichkeit dem Verein gegenüber bis zum Tage des Austrittes erfüllt bat. Der Ausschluss erfolgt nach den Bestimmungen der Zentralstatuten. Der wöchentliche Beitrag beläuft sich pro Mitglied bei einem Tagesverdienst von unter Fr. 4.50 auf 50 Rappen; bei einem solchen von über Fr. 4.50 auf 70 Rappen, in beiden Fällen ohne die Krankenkasse; mit Krankenkasse 80 Rappen bzw. Fr. 1. Für die vom Verein eingegangenen Verbindlichkeiten haftet nur das Vereinsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die vom Verein ausgehenden Einladungen und Bekanntmachungen erfolgen in der «Schweiz. Holzarbeiterzeitung» und im «Echo vom Rheinfluss». Bei Auflösung des Vereins, welche nur

mit $\frac{1}{4}$ Mehrheit der Anwesenden beschlossen werden kann, fällt ein allfälliges vorhandenes Vermögen desselben zur Verwaltung an den Zentralverband des Schweiz. Holzarbeiterverbandes. Der Vorstand besteht aus einem Präsidenten, einem Vizepräsidenten, einem Kassier, einem Schriftführer und einem Beisitzer. Der Präsident, der Vizepräsident und der Kassier des Vorstandes vertreten den Verein nach aussen und führen für diesen einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Franz Lehner, von Brunn (Bayern), in Schaffhausen; Vizepräsident: Konrad Kraft, von Connefeld (Preussen), in Neubausen; Kassier: Josef Schaffl, von Gündelhardt (Thurgau), in Feuerthalen (Zürich).

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

Sanitätsgeschäft, etc. — 1911. 19. August. Inhaber der Firma Otto Mück in Lutzenberg ist Otto Mück, von Glarus, in Lutzenberg. Herstellung und Versand von pharmazeutischen Präparaten, Bandagen und Krankenpflegeartikeln. Heilanstalt Vibron, Wienachten Nr. 29 a.

Baugeschäft, etc. — 19. August. Die Firma K. Emil Bosshart, Baugeschäft und Wirtschäft, in Herisau (S. H. A. B. Nr. 32 vom 13. Februar 1894, pag. 126), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

19. August. Unter der Firma Sterbefall-Verein Teufen besteht mit Sitz in Teufen, eine Genossenschaft, welche die Ausrichtung eines Beitrages an die Hinterlassenen ihrer Mitglieder im Sterbefall bezweckt. Die Statuten sind am 5. Februar 1911 festgestellt worden. Als Mitglieder der Genossenschaft können auf Entsch eid des Vorstandes männliche und weibliche Personen aufgenommen werden, welche gesund, wenigstens 18 und nicht über 45 Jahre alt sind. Es ist keine Eintrittsgebühr zu entrichten. Der Austritt kann jederzeit gegen schriftliche Erklärung beim Präsidenten genommen werden. Austretende verlieren jeden Anspruch auf das Vereinsvermögen und allfällige Beiträge. Jedes Mitglied hat bei jedem Todesfall einen Unterstützungsbeitrag von 50 Rappen zu entrichten. Mitglieder, welche einen fälligen Beitrag nicht innert 14 Tagen vom Einzuge an einzahlen, können ausgeschlossen werden und verlieren damit jedes Anspruchsrecht auf die Genossenschaftsmittel. Mitglieder, welche die Gemeinde verlassen, werden solange als solche betrachtet, als sie den Vorstand von ihrem jeweiligen Aufenthaltsorte benachrichtigen und die fälligen Beiträge regelmässig entrichten. Zum Bezug des Sterbefallbeitrages sind berechtigt: Der hinterbliebene Ehegatte und die Kinder, oder, wenn keine derartigen Verwandten vorhanden sind, die übrigen Erbberechtigten, sofern der Erblasser nicht bei Lebzeiten auf den Sterbefall bezügliche kanzeleisch versobriebene andere Anordnungen getroffen hat. Das Vermögen der Genossenschaft wird gebildet aus der laufenden Kasse, in welche die ordentlichen Mitgliederbeiträge, die Bussen, allfällige Rentenzuzüge und die Zinsen des Fondskapitals fallen, und aus der Fondskasse, welcher die Vermächtnisse und Geschenke zuzuweisen sind. Diese Fondskasse ist unantastbar und darf mit Ausnahme der Zinsen nicht angegriffen werden, solange die Genossenschaft besteht. Ueber die Verwendung dieser Kassen darf innert der statutarischen Bestimmungen nur die Hauptversammlung verfügen. Bei allfälliger Auflösung des Sterbefallvereins soll das vorhandene Vermögen desselben nach den Mitgliedschaftsjahren prozentual unter die Mitglieder verteilt werden; eventuell kann auch ein Teil gemeinnützigen Zwecken zugewendet werden. Die Genossenschaft unterhält ferner als Zweigkassa eine Hilfskassa, welche aus den freiwilligen Beiträgen Dritter gespeist wird. Dieselbe bezweckt, kranken und ökonomisch bedrängten Mitgliedern, denen die Beitragsleistung nicht möglich ist, vorübergehend ihre ausstehenden Beiträge zu bezahlen. Bei Auflösung des Sterbefallvereins ist diese Hilfskassa dem Gemeinderat Teufen zu gemeinnützigen Zwecken zur Verfügung zu stellen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen, jede persönliche Haftung der einzelnen Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Hauptversammlung, ein Vorstand von sieben Mitgliedern und die Rechnungsrevisoren. Der Präsident führt mit dem Kassier oder dem Aktuar kollektiv zu zweit die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand setzt sich derzeit folgendermassen zusammen: Ulrich Zuberbühler, von Schwellbrunn, Präsident; Johannes Holderegger, von Gais, Kassier; Christian Oertle, von Teufen, Aktuar; Jakob Hörler, von Teufen; Gustav Sturzenegger, von Trogen; Konrad Heilerli, von Gais, und Ulrich Langenegger, von Bübber; letztere vier Beisitzer; alle in Teufen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Mendrisio

Sartoria con stoffe. — 1911. 18 agosto. Proprietario della ditta Luigi Medici, in Chiasso, è Luigi Medici, fu Andrea, da è domiciliato in Novazzano. Sartoria con stoffe. Via Boffalora n° 20.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

Boulangerie, etc. — 1911. 18 août. La raison François Nicole, à Roche, boulangerie, pâtisserie, débit de farines et épicerie (F. o. s. du c. du 28 février 1908, n° 49, page 330), est radiée ensuite de départ de son chef.

Vins et café-restaurant. — 18 août. La raison Max Schibler, à Aigle, vins d'Aigle et d'Yvorne, tonnellerie (F. o. s. du c. du 23 novembre 1910, n° 296, page 1999), fait inscrire que son genre de commerce est actuellement: Vins d'Aigle et d'Yvorne, exploitation du Café Suisse. Bureaux: A Aigle, Rue de la Gare.

Genf — Genève — Ginevra

1911. 17 août. La Société romande d'Éditions Socialistes, association, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 22 novembre 1909, page 1938), a, dans son assemblée du 4 avril 1911, modifié ses statuts en ce sens que son conseil d'administration est composé de 5 membres (au lieu de 9 à 15), qui sont actuellement: Jean Sigg, domicilié à Genève; Emile Nicolet, domicilié à Plainpalais; Willy Péterwitz, domicilié à Plainpalais; Valentin Grandjean, domicilié aux Eaux-Vives, et Georges Hoffmann, domicilié à Genève. Dans sa séance du conseil du 4 avril 1911, Jean Sigg a été nommé président, et Emile Nicolet, trésorier; ils représentent l'association vis-à-vis des tiers.

Bois de constructions et de chauffage. — 17 août. La société en nom collectif «Baeriswyl et Peloux», bois de constructions et de chauffage, à Genève (F. o. s. du c. du 3 septembre 1887, page 679), est déclarée dissoute depuis le 1^{er} août 1911. Elle ne subsiste plus que pour sa liquidation, qui sera opérée sous la raison Baeriswyl et Peloux en liq^{ca}, par Henri-Louis Duchosal, arbitre de commerce, à Genève, auquel tous pouvoirs ont été conférés à cet effet.

17 août. La Société immobilière du Boulevard du Pont d'Arve, société anonyme, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 19 juin 1908, page 1118), a, dans son assemblée générale du 5 juillet 1911, nommé Marc Chevrier, domicilié à Plainpalais, membre de son conseil d'administration, en remplacement de Jacques Tedeschi.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

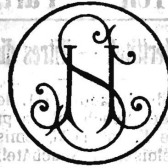
Nr. 29845. — 16. August 1911, 8 Uhr.
Schuhwarenhaus Carl Stiller,
Berlin (Deutschland).

Schuhwaren, Stiefel, Schuheinlagen, Plattfussleinlagen, Fussmessinstrumente.

Dr. med. Lengfellner

Nr. 29846. — 17. August 1911, 8 Uhr.
Aktiengesellschaft James Jaquet, Fabrikation,
Basel (Schweiz).

Instrumente für wissenschaftliche Chronometrie.
(Uebertragung der Marke Nr. 5212 von James Jaquet in St.-Imier.)



Nr. 29847. — 17. August 1911, 8 Uhr.
Norton Company, Fabrikation,
Worcester (Ver. St. v. Am.).

Abschleifmaterial, Schleifseheiben, Körner zum Schleifen und Polieren, Pulver, Werkzeuge, Geräte, Ölsteine und Schleifsteine.

CRYSTOLON

Nr. 29848. — 16. August 1911, 12 Uhr.
M. Wertheimer & Co., Fabrikation und Handel,
Frankfurt a. M. (Deutschland).

Hüte und Mützen.



Nr. 29849. — 18 août 1911, 8 h.
Bloch & fils, Draga Watch Co., fabrication,
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres et parties de montres.

BIPLAN

Nr. 29850. — 17. August 1911, 8 Uhr.
Salubratapeten-Fabrik Basel,
Basel (Schweiz).

Tapeten und andere Wandbekleidungen.

SALUBRA

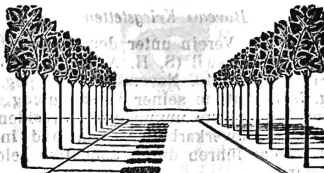
Nr. 29851. — 17. August 1911, 8 Uhr.
Salubratapeten-Fabrik Basel,
Basel (Schweiz).

Tapeten und andere Wandbekleidungen.

MATTHO

Nr. 29852. — 17. August 1911, 8 Uhr.
Salubratapeten-Fabrik Basel,
Basel (Schweiz).

Tapeten und andere Wandbekleidungen.



Widemann^s Handelsschule BASEL

Kohlenberg 13. Gegr. 1876. Halb-
jahr- u. Jahreskurse. Privatkurse.
Frosp. gratis. Ausgez. Referenz.
Semesterbeginn Mitte April und Oktober.

ZÜRCHER LAGERHAUS A.-G., ZÜRICH

Telegramme: **Lagerhaus** Bahnadresse: **Zürich-Giesshübel** Telephon **7764**
Massivbau aus Stein und Eisenbeton. 10,000 m² Lagerfläche in Keller und 4 Etagen. Elektrische Krane und Aufzüge. Geleiseanschluss an die Station Zürich-Giesshübel.
(2449 Z) Lagerung von Waren aller Art. — **Reexpedition für Getreide** — Vermietung abgegrenzter Räume. — Belehnung von Waren. (1475 I)
Separate Abteilung für MÖBELLAGERUNG. **Staubfreie Möbelkabinen.**

Gesellschaft für elektrochem. Industrie Turgi

Einladung

Die Herren Aktionäre der Gesellschaft für elektrochem. Industrie Turgi werden hiermit zur

19. ordentlichen Generalversammlung

auf Donnerstag, den 31. August 1911, nachmittags 3 Uhr
in's Bureau unserer Fabrik
eingeladen zur Beschlussfassung über nachstehende

Traktanden:

1. Abnahme der Jahresrechnung 1910/11 und Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes. (2233,)
3. Wahl der Rechnungsrevisoren.

Die Jahresrechnung, sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen auf dem Bureau der Gesellschaft zur Einsicht auf.

Turgi, 16. August 1911.

Der Verwaltungsrat.

Banque Cantonale Neuchâteloise

Remboursement d'obligations communales 3¹/₂ % de fr. 1000 Série II

7^{me} tirage, du 15 août 1911

Les 12 obligations dont les numéros suivent, de l'emprunt de fr. 500,000 du 15 novembre 1900, réduit à fr. 303,000 le 15 novembre 1905, ont été désignées par tirage au sort de ce jour, pour être remboursées le 15 novembre 1911:

Nos 38, 97, 126, 130, 149, 177, 180, 233, 344, 445, 446, 478.

Le remboursement s'effectuera contre remise des titres accompagnés de tous les coupons non échus, aux Caisseries de la Banque dans le canton. (4327 N) (2357.)

L'intérêt cessera de courir à partir du 15 novembre 1911.

Neuchâtel, le 15 août 1911.

La direction.

Fr. 1000 gute Idee!

Obrecht's Feldstecher ist das beliebteste Instrument. Bis Anfang Juli wurden mir 5006 Exemplare bestellt. Die beste Idee, wie für den Feldstecher pro 1912 der grösste Absatz erzielt werden kann (Angabe der geeigneten Reklame etc.) prämiere ich mit Fr. 1000 in bar. Eingabefrist bis 31. Dezember 1911. Nur Käufer von Obrecht's Feldstecher können konkurrieren. Lieferung erfolgt ohne Kaufzwang 5 Tage zur Probe. Preis Fr. 80 gegen bar mit 5% Skonto oder bequeme monatliche Teilzahlungen von Fr. 5. 2352, Rob. Obrecht, z. Kornhaus, Wiedlisbach (Sw).

Teilhaber gesucht

Nachweisbar rentierendes Engros-Geschäft sucht zwecks Vergrößerung aktiven oder stillen Teilhaber mit zirka 30 Mille. — Offerten unter Chiffre B c 2213 an Haasenstein & Vogler, Bern.

La Société Anonyme des Magasins Anglais A. Spiess, Montreux

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le 2 septembre, à 3 heures de l'après-midi, au domicile de la société, à Lucerne

Ordre du jour:

Opérations statutaires.

Le rapport du conseil d'administration, le bilan ainsi que le rapport du contrôleur sont déposés aux bureaux de la société, à Montreux et à Lucerne. (3734 M) 2345

TELEPHON N° 4935

CALOR & FRIGOR

RUD. LINDER, BASEL

ERZIelt

GROSSE ERSPARNISSE

DURCH

Kontrolle von Centralheizungen

im jährlichen Abonnement.

PATENTE

für Schweiz und alle anderen Staaten, passend für alle möglichen Industrie-Zweige, können wir sehr billig abgeben. Für Kapitalisten und Fabrikanten günstigste Gelegenheit, Neuerungen wesentlich unter regulär. Preise zu erwerben. (H. I. 7612) 2359.

Patent-Verwertungs-Gesellschaft „Germania“ m. b. H. Berlin-Charlottenburg, Wultzstrasse 1

Vertreter in allen Staaten gesucht.

Photochromie Bern

Graphisches Institut A. G.

Ordentliche Generalversammlung

Mittwoch, den 6. September, nachmittags 5 Uhr
im Bureau der Gesellschaft, Murtenstrasse 39, Bern

Traktanden:

1. Abnahme der Rechnung und des Berichts der Rechnungsrevision für das Betriebsjahr 1910/11 und Décharge-Erteilung.
2. Beschlussfassung über gänzliche Abschreibung des Stammaktien-Kapitals, eventuell Liquidation der Gesellschaft. (2354,)
3. Wahlen, eventuell auch Statuten-Revision.

Jahresrechnung, Bilanz und Bericht liegen im Bureau der Gesellschaft auf. Die Eintrittskarten zur Generalversammlung können bis zum 5. September gegen gehörigen Ausweis über den Aktienbesitz auf dem Bureau der Gesellschaft bezogen werden.

Bern, den 19. August 1911.

Der Präsident des Verwaltungsrates.

Kapital-Offerte.

Fr. 100 — 200,000

als stille Beteiligung oder als Kommanditeinlage werden von seriösem Kaufmann offeriert. Es kommen nur durchaus solide, ältere, erstklassige Firmen in Betracht, die an Hand nachweisbarer, bisheriger guter Erfolge eine höhere Rendite zu garantieren in der Lage sind. Neugründungen od. Patentangelegenheiten ausgeschlossen. (2354.) Diskreteste Vermittlung besorgt (Hc 3704 Z) Sensal A. Schmidlin, Auf der Mauer 19, Zürich.



Die besten u. billigsten Damen- u. Herren-Uhren erhalten Sie direkt von der Fabrik Georges-Jules Sandoz Nachf. von J. Calame-Bobert Firma gegr. in 1820 50 Rue Léopold Robert 50 La Chaux-de-Fonds (19)

Verlangen Sie Katalog-Preisofferten u. Muster-sendungen. (2643 G)

Fabrikmarken

und deren Depositionen beim eidg. Amt

Ueber 4000 Marken wurden ausgeführt u. deponiert.

F. Homberg

Graveur - Medailleur, in Bern

Zu verkaufen

Wohn- u. Geschäftshaus

Bahnstation Nähe Bern, Tram-Verbindung und Geleiseanschluss, für jeden grösseren Betrieb passend. (2200.)

Offerten unter Chiffre 2200 an Haasenstein & Vogler, Bern.

Eine moderne, ganz neue

Schreibmaschine

mit Garantie, visible Tabulator, Zweifarben etc., un-ständehalber mit Fr. 200 Rabatt zu verkaufen.

Offerten unter Chiffre B 3697 Z an die Ann.-Exp. Haasenstein & Vogler, Bern. (2355.)

Bücher - Revisionen

Neu-Einrichtung, Instandstellung vernachl. Buchhaltung. Nachtragungen E. Muggli-Isler, Bücherexperte, Werdmühleplatz 2, Zürich I (Nachf. von O. Schär). (377 Z) 141.

Schöne Kalkulator bei Haasenstein & Vogler

Van Baerle's

Kesselsteinsoda Marke S. S.



Bestes und billigstes Mittel gegen Kesselsteinansatz im Dampfkessel

Man verlange Prospekt!

(303*)

Alleinige Fabrikanten:

Gebr. van Baerle & Cie., Fabrik chem.-techn. Produkte, Münchenstein bei Basel

Aktiengesellschaft

Maschinenfabriken Escher Wyss & Cie.

ZÜRICH

Die Tit. Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiemit zur **XXIII. ordentlichen Generalversammlung** auf **Donnerstag, den 31. August 1911, vormittags 10 Uhr** im Sitzungszimmer im Werk **höflichst eingeladen.**

Verhandlungsgegenstände:

1. Bericht des Verwaltungsrates über das Geschäftsjahr 1910/11; Bilanz und Rechnungsabschluss per 31. März 1911 mit diesbezüglichem Bericht der Rechnungsrevisoren. Déchargeerteilung an die Verwaltung und Direktion. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
2. Wahl von 2 Rechnungsrevisoren und 2 Stellvertretern für das Geschäftsjahr 1911/12.
3. Wahlen in den Verwaltungsrat.

Der Bericht des Verwaltungsrates an die Generalversammlung, Bilanz, Gewinn- und Verlust-Konto, sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen von heute an im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Herren Aktionäre auf.

Stimmkarten können bis drei Tage vor der Generalversammlung gegen Deponierung der Aktien auf unserem Zentralbureau bezogen werden. (Za 14255) (21751)

Zürich, den 21. August 1911.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident ad. int.:
C. von der Herberg.

Aargauische Creditanstalt

AARAU

Filialen in Laufenburg und Wohlen

Ausserordentliche Generalversammlung

Die Herren Aktionäre werden zu einer ausserordentlichen Generalversammlung eingeladen auf **Mittwoch, den 23. August 1911, vormittags 10 Uhr**, in das **Hôtel zum Ochsen in Aarau.**

Traktanden:

1. Revision der Gesellschaftsstatuten (Erhöhung des Aktienkapitals auf 10 Millionen Franken; Ermächtigung an den Verwaltungsrat, die noch nicht begebenen 4 Millionen Franken nach Bedürfnis zur Emission zu bringen; Erhöhung des Reservefonds; Abänderung einiger organisatorischer Bestimmungen etc. etc.). (4944 Q) 2117.
2. Ersatzwahl in den Verwaltungsrat für den verstorbenen Hrn. Rudolf Hegnauer.
3. Verschiedenes.

Die Eintritts- und Stimmkarten für diese ausserordentliche Generalversammlung können gegen Vorweisung der Aktien, oder genügenden Ausweis über deren Besitz (beides mit Nummernverzeichnis begleitet), bis **Montag, den 21. August 1911** bezogen werden in:

Basel bei der **H. Eidgen. Bank (A.-G.)**
Winterthur bei der **tit. Bank in Winterthur**
Zürich bei der **tit. Schweiz. Kreditanstalt**
Aarau, Laufenburg und Wohlen bei den **Kassen unseres Instituts.**

Der Entwurf der neuen Statuten kann an den genannten Stellen bezogen werden.

Aarau, 27. Juli 1911.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident:
Arthur Bally.

Ein Meisterstück der schweizerischen Cigarren-Industrie kann meine **Olvera-Serie** genannt werden. In Anbetracht ihrer hervorragenden Zusammenstellung vorzüglicher Sumatra- und Havana-Tabake, hocheleganter Formen, durchweg schönen Farben dürften sie Liebhabern einer besonders milden Qualitäts-Cigarre erwünscht sein. Unsere Cigarren-Industrie kann heute entschieden mit dem Ausland concurriren, denn die besten und edelsten Rohabake können zu niedrigem Zollansatz eingeführt werden, während die fertigen Cigarren mit 2½-3 Cts. per Stück belastet werden, was beim Schweizer Fabrikat der Qualität zugute kommt. Machen Sie einen Versuch und Sie werden überzeugt sein, dass unsere Tabakindustrie Vorzügliches leisten kann, denn meine Olvera-Cigarren sind in der jeweiligen Preislage unbedingt das Beste, was geboten werden kann.

Olvera 1	per 100 Stück Fr.	9 50
" Victoria	"	14 -
" Regalia Cubana	"	18 -
" Regalia del Rey	"	23 -
" Club Royal	"	26 -
" Esceptionales	"	28 -

Um Ihnen die Wahl zu erleichtern, offerire ich von vorstehender Serie ein Sortiment von je 5 Stück zu Fr. 6. 50. Versand franko gegen Nachnahme oder vorherige Einzahlung auf mein Postcheck-Konto N. 326.

Cigarren-Versandhaus
Hermann Kiefer, Basel.

Gegen Einsendung dieses Inseratausschnitts (mit 10 Cts. für Porto) 2 Stück gratis.

(2284)

Rheinthalische Gas-Gesellschaft in St. Margrethen

Einladung zur ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre auf **Montag, den 28. August 1911, vormittags 11 Uhr** im **Bankgebäude der Basler Handelsbank in Basel.**

Traktanden:

1. Neu-Wahl des Verwaltungsrates.
2. Wahl der Kontrollstelle.
3. Unvorhergesehenes.

(5291 Q) 2358

St. Margrethen, den 19. August 1911.

Der Verwaltungsrat.

Papierhandlung en gros
A. Jucker, Nachf. v. (969)
Jucker-Wegmann, Zürich
Reichhaltigstes Lager aller Sorten Papiere und Kartons

AVIS

La part sociale, n° 55491, de la Banque Populaire Suisse, à St-Imier, au montant de fr. 1000, au nom de Monsieur Benoit Bürgli, marchand de légumes, à St-Imier, avec coupons pour 1910 et suivants, a été égarée. (6429 J) (2356.)

Le porteur actuel de ce titre est invité à le présenter dans les six mois, à partir d'aujourd'hui, à la Banque Populaire Suisse, à St-Imier. Passé ce délai, ce titre sera annulé et il en sera délivré un duplicata.

St-Imier, le 22 août 1911.

Banque Populaire Suisse:
La direction.

100,000 Franken

ja noch mehr können verdient werden durch den Besuch der Ausstellung der Tonhalle Zürich vom 6. bis 27. August.

Dieselbe zeigt, mit welchen Mitteln moderne Betriebe arbeiten.

Schmassmann & Co., Zürich,
Bahnhofstr. 110.

LAUSANNE
Ecole LEMANIA
Préparation rapide, approfondie
BACCALAURÉATS
Nativité

300 élèves en 2½ ans
95% de succès

1955

Lieber's Code

4. oder 5. Auflage, gut erhalten, zu kaufen gesucht. (2298.)
Offerten beliebe man zu richten an **Union-Reklame 1569, Bern.**

Inkassi

in der ganzen Schweiz besorgt das **Sachwalder- & Geschäftsbureau**
Ernst Berger, Luzern
Pflöstergasse 22.